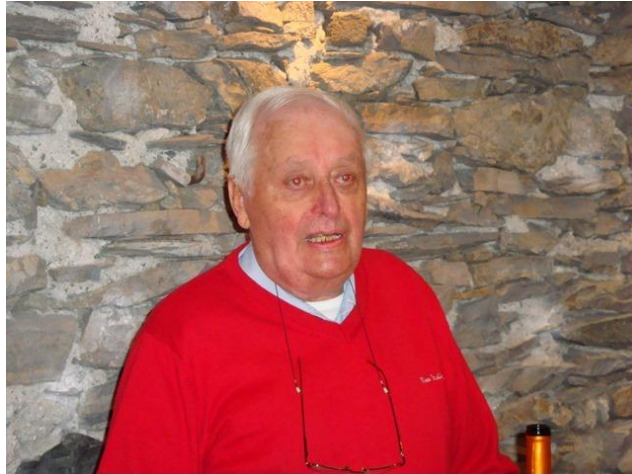


lisch Schpraach

Äs tröimt vam Chranz dr Furrer Franz....

Hitu keere wer äs Gidicht, waa dr Francis Pianzola uf schiinu langjäärigu und triwwu Schizzubrieder Werner Ritler (80) und Erich Salzgeber (70) z iru rundu Giburtstäg gschribu het.



Werner Ritler (80)



Erich Salzgeber (70)

er weiss einfach alles zum Thema Schiesssport....

Schiis Gidicht uf schiinu zwei Frinda het är naa där ä Vorlaag vam ä unbekanntu Schriibär us um Jaar 1934 chännu machchu. Dr Francis het denu Text ärwitrut und uf schiini Frinda angipasst und bi der Ggläguheit öü di Persoo vam Furrer Franz erfunnu. Losä wär jezz di luschtigi un träffundi Gschicht!

Dr Furrer Franz am Schüzzufäscht

Dr Franz isch frää scho üs um Näscht:
Är will uf Vischp, an ds Schüzzufäscht!
Nu schnäll in d Mäss, schee fromm mitsingu,
das chennti - so Gott will - än Punkt öi nu bringu.
Bim Apero laat är du Fendant la sii,
fär z Schiessu siigi besser dr rooti Wii!

Dr Franz nimmt hinner dum Ofu va dr Wand
schiinä aalt Karabiner schtolz zer Hand.
Jezz nu zum Schwärzu ä Liechtholz-Schpaa,
üs dr Hüüsapotheek ds Fläschschi mim Baldriaa.
Zum Schluss nuch ä Schtumpo i nu Tschoopu-Sack;
Alls zämu git das äs velligs Pack!

Ä Blick i nu Löff – kei Schpinna z gsee...
„A schööne Tag, Katrina, und uf Widersee!
Zum Znacht will i de kei Schwinggischwanz!
Äs Ggottlett isch är miär wäärt, deer Chranz!
Gang, bsüäch dü ämaal d Müäma im Achersand;
Da gääbi s de z erppu ä Schlätrräta Land!“

Zwaar hätti dr Franz nu im Chäller z tüe,
aber ds Schiessu - schiis Hobby! - das laat mu kei Rüe!
Und är, va Schtaalu dr Furrer Franz,
hätti wider ämaal gääru ... ä Chranz:
Fär jedä Schizzu dr wäägtsch Loo;
Mit a ma Chranz isch mu a ...Reschpäkts-Persoo!

Im Schwaarzu Grabu schtellt är du Töff an d Wand
und will grad sofort i nu Schüzzuschtand.
Zwei Funktionäära hokkund da voorna dra,
di heichund mu scho äs tiirs Schtandblatt a:

„Iär Heeru Vischper, leet mi la gaa!
Bi fär z Schiessu und nit fär z Blächchu daa!
Sibzää Schtei fär äs settigs Chranzji?
Das git de däheimu widär äs Tanzji!“

Im Schwaarzu Grabu ischt äs cheibu Gitrick.
Ä Puzzschtöck finnt ds Franzji nu zum Glick.
Mim Nastüech schnäll nu ämaal uber di Brilla,
bigriässt an aaltä Kolleeg va Leigg, dr Willa!

Dr Franz leit schiis Schtandblatt unner du Hüüffu,
geit de i ni Beiz, afa einä ga süüffu.
Da murrot än Waarner, in är Hand än Wurscht,
(das git dum Franz scho dr zweitusch Durscht!):
„Di Zeiger tiänt schlaaffu und öi vill z schpaat cheeru,
Dii chännunt vam Rittli Werni de hina äs was kcheeru!

Jezz ä Blick uf d Schiibä – nimme so grell
„Än Zweier Rootä, Frölein, aber schnäll!“
Dr Willa, der hockt da scho ganz värdrossu:
„Kei Chranz; uf d falschi Schiiba gschossu!
Dr Vischper Chranz, der weeri so schöön,
aber: Tschuld isch hitu appa dr Föön!“

Dr Franz seit schich: „Aa ba! Hitu, glöibi, da triff i,
aber ich sellti nu schnäll ämaal uf d Schiffi!“
Und jezz weeri d Schiiba drii grad frii!
Waa isch de deer, wa uf der Schiiba sellti sii?

Dr Franz geit schnäll schiinä Karabiner ga reichu,
da kchiit mu as Schturmgerwerr voll uf du Scheichu!
Het das jetz wirkli miässu sii?
Und scho isch Schiiba drii nimme frii!

Alls Hinku und Jaamru hett nix värfangu,
Jetzt liggut daa fa Ämbd dr Leo, dr Lengu!
Dr Franz faat wäärli fescht a flüechu,
löift uf und ab, ä friji Schiiba z süechu.
Va „Rangeur“ und so het är nu nix kcheert;
an är letschtu GV hätti sch das ärkleert!
(Daa isch äbu dr Franz uf Teerbil ga jassu
Und hett natiirli z letscht Poschtauto miessu värpässu ...)

Doch äntli chunnt jezzu der groossi Momänt,
waa s gäältut, wa jedä Schitzu druff brännt!
Jezz ganz teif schnüüfu, schich konzentrieru,
A Wirfilzucker mit Baldriaa und - güet wisieru!

Zeerscht amaal zwei Schizz nur so zär Prob:
Zwei Niinini churz, nit schlächt, gottlob!
„Isch kann dich schon schieben!“, parliert eine va Sierre
Und faat afaa schrüübu an ds Franzsch Wisier!

Äs geit di eerscht Chnelli, äs röichnut dr Löif,
Äs Zääni, ä Muschscha? Nei – äs Sibni ganz teif!!!
„Welä Trissil het de miär daa falsch gschobu?
Ich teeti am liebschtu schee afaa tobu!“

Aber schtatt deschschi: riewig bliibu.....
An aalte Trügg: Zwischu dä Öigu ä bizz riibu!
Äs Niini, zwei Achtini, und eismaal Zää!
„Das miessti bim Tiiful dr Chranz doch nu gä!“

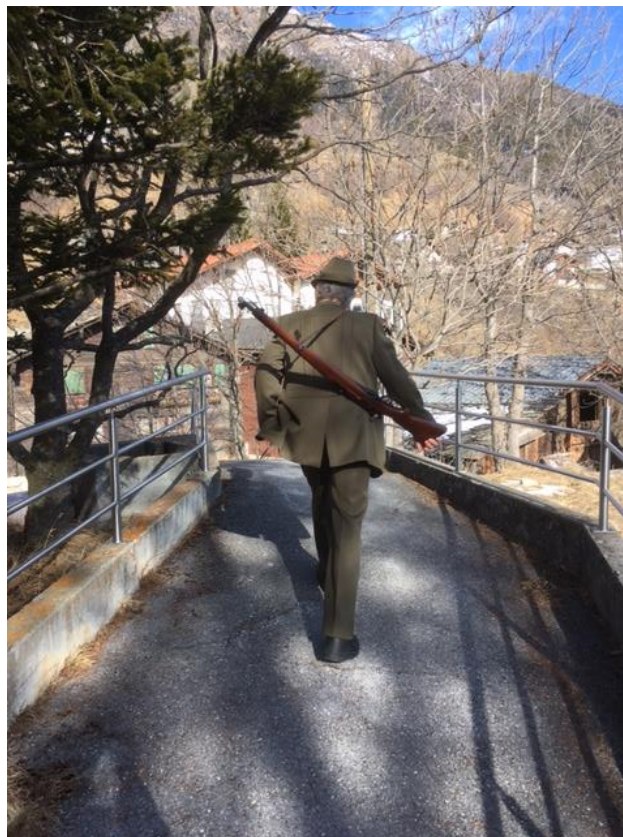
„Franz, häb Soorg, baald hesch nu gmacht,
fär du Chranz brüücht s nur nu „eine Acht!“
Alli sind gschpannt, was na dum Schuzz voorna geit,
und entli cheert d Schiiba - aber d Hoffnig värgoit:

Äs Blagg äs Fүүfi zeigt mu di root-schwaarzi Chellu!
„Han i ächt am Änd am bizz z vill wellu?
Är isch mer scho ab, ha ds Chooru schlächt gsee,
Aber grad äs Fүүfi?? Ich schämu mi schee!“

D Kolleegu verschwindund alli ganz liisli,
mu gseeti im Schwaarz Grabu ds chlinschtuscht Müüsji!
Dr Franz schteit schwäär üf, är chrazzut am Ranzu,
är seit keis Woort, im isch gar nit um z tanzu!
Packt schiinä Karabiner mit zittriger Hand
und schtellt nu voll Zooru inu Rächchu: „Värtamnt!“

Är cha sus und cha sus eifach nit fassu!
Murr i nu Baart: „Appa gschiider ga jassu!
Är het mi im Schtich glaa, dr Wilhelm Tell;
Das ischt und blyibt an partiijschä Gsell!“

Dr Sunntag fär nix, ds Gääld isch öi futsch;
I ner Kantiinu lafft ds Franzji a rächtä Ggutsch:
D Hoffnig bigrabni, am Bodu d Moraal
schliicht är - ooni Chranz!! - gägu ds Vischpertaal...
„Zum Tiiful mit der hüeru Schiesserii!
Aber z neegscht Maal bin i wider därbii!“



Schweeri Weerter

Achersand: Ackersand, Weiler vor Stalden

afa: zu Beginn, anfangs

Ämbd: Embd, Bergdorf im Mattertal

appa: etwa

blächchu: zahlen

Blagg: Nichtsnutz, Unwert

cheeru: Scheibe drehen

Chnelli: Schuss, Knall

deschschi: dessen

fescht: stark, viel

Ggutsch: Schwips

heichu / aheichu: hängen / anhängen, aufbinden, hier verkaufen

hina: heute abend

Hüüffu: Haufen, Stapel

Leigg: Leuk, Leuk-Stadt

Liechtholz-Schpaa: Kienspan

mim: mit dem

Müäma: Grosstante, Muhme

Muschscha: Mouche ?

Näscht: Bett

parlieru: gebrochen deutsch sprechen

Rangeur: Zeitgutschein im Schiesssport

reichu: holen

Rittli Werni: Werner Ritler, grand old man des Walliser Schiesssports, u.a. Kantonalpräsident.

schee: viel, sehr

Scheichu: Bein

Schiffi: Pissoir

Schlätträta: Grossfläche

Schtaalu: Stalden, Dorf im Vispental

Schtei: Franken

Schwaarzä Grabu: Schwarzer Graben: Schiessstand von Visp bis 2006

Schwinggischwanz: Schweineschwanz

settig: solch

Sierre: Siders

Teerbil: Törbel, Bergdorf hoch über Stalden

Trissil: Dialekt für Dummkopf, Trottel

Trissil: Narr, Dummkopf

Tschoopu-Sack: Westentasche

värfaa: ausrichten

vellig: ziemlich

wäägscht: best

wäärli: sicherlich